



II. Liga Süd

09. Mai 2010

25. Runde

Spielort: Olbendorf
Schiedsrichter: Braunschmidt Roland
SR-Assistent: Forsits Gerhard

SV Olbendorf - UFC Jennersdorf

2 : 4
(1 : 1)

Torschütze:

Deutsch Stefan 2
Wagner Michael
Paukowits Michael

Reserve: 2 : 3 (0:1)

Torschützen:

Lipp Christopher
Huber Markus
Trummer Dietmar

Aufstellung Olbendorf:

T Gartner Peter		
03 Zsifkovits Otto	04 Trenker Jürgen	05 Tuidler Robert
06 Pilz Manuel	07 Novoszel Wilfried	08 Desits Szilard
10 Szieber Balazs	11 Bauer Armin	13 Paul Marco (K)
16 Daum Michael		
ET Unger Jürgen	09 Heschl Christopher	12 Schils Matthias
15 Schweighofer Werner	17 Merdanovic Igor	

Gelbe Karten:

58. Minute: 04 Trenker Jürgen
83. Minute: 03 Zsifkovits Otto
88. Minute: 15 Schweighofer Werner

Aufstellung UFC Jennersdorf:



T Gumhold Kevin



02 Wagner Mario



17 Ernisa Mitja



13 Zotter Christoph



06 Gumhold Elias



09 Wagner Michael



07 Sinkovics Patrick (K)



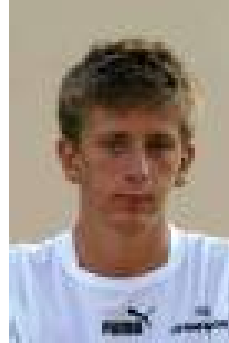
15 Deutsch Stefan



05 Paukowits Michael



11 Mayer Philipp



14 Koller Marius



ET Bilalic Tahir



04 Lex Manuel



10 Hütter Florian



16 Deutsch Oliver

74. Min. für Koller Marius

89. Min. für Sinkovics Patrick

59. Min. für Paukowits Michael

Unter der Woche erfolgte der Rücktritt von Trainer Bez Johann und interimsmäßig übernahm Ficzek Erwin das Traineramt. Dies, und dass wieder einige Spieler fehlten (Karner Michael und Weber Nico wegen Gelbsperren, Deutsch Philipp und Ivanic Michael verletzt), führte wieder zu einer veränderten Startaufstellung. In der Abwehr zentral mit Ernisa Mitja und Zotter Christoph, auf der rechten Außenbahn erstmalig mit Wagner Mario und links mit Gumhold Elias, der seinen ersten Einsatz in der Startaufstellung im Frühjahr mit einer starken Leistung bestätigte. Im Mittelfeld zentral mit Sinkovics Patrick und Deutsch Stefan, rechts mit Wagner Michael und links mit dem wieder genesenen Paukowits Michael. Dies wurde aber schon bald nach Anpfiff geändert und Paukowits Michael wechselte mit Wagner Michael die Seiten, was dem Spiel des UFC zu Gute kam. Der Sturm wie gewohnt mit Mayer Philipp und Koller Marius.

In der ersten Halbzeit ein Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, vielleicht mit leichten Vorteilen für den UFC, wobei aber der nötige Nachdruck bei beiden Mannschaften fehlte. Olbendorf versuchte es immer wieder mit langen Pässen auf die schnellen Stürmer, was die Abwehr des UFC zeitweise sehr schlecht aussehen ließ. Bereits in der 13. Minute ging ein Spieler von Olbendorf allein auf Gumhold Kevin, doch dieser konnte klären. In der 27. Minute war es aber soweit, Lochpass auf Daum Michael und dieser schoss an Gumhold Kevin vorbei ins Tor zum 1:0 für Olbendorf. Auch der UFC hatte in dieser Phase einige Chancen, welche aber entweder vom Tormann von Olbendorf vereitelt wurden oder der Ball ging am Tor vorbei. Als schon alle auf den Pausenpfiff warteten, schlug der UFC zu. Ein hoher Ball auf die linke 16er Ecke, wo Wagner Michael stand, der den Ball annahm und ihn genau ins rechte Kreuzeck schoss. 1:1 und Halbzeit.

Ein fulminanter Start des UFC in die zweite Halbzeit. In der 47. Minute ein Pass von Ernisa Mitja auf Paukowits Michael am 5er und dieser machte das 1:2. Ankick für Olbendorf und schon im Gegenzug ein Alleingang von Deutsch Stefan, der zum 1:3 erhöhte. Nun schien alles klar, aber Olbendorf steckte nicht auf und kam in der 52. Minute zum Anschlusstreffer 2:3. War klares Abseits, wurde aber vom Schiedsrichter nicht erkannt und auch nicht gegeben. Trotz dieses Anschlusstreffers der UFC weiter im Vorteil, mit weiteren Chancen und Olbendorf kam nur gelegentlich zu Entlastungsangriffen. In der 82. Minute dann das zweite Tor von Deutsch Stefan. Mayer Philipp kämpfte sich von rechts bis zur 16er Linie durch, wo er gefoult wurde. Der Schiedsrichter pfiff jedoch nicht Foul sondern ließ den Vorteil gelten, da der Ball zu Deutsch Stefan kam, der am 16er abzog und der Ball ging ins lange Eck zum 2:4. Damit war die Partie entschieden. Für eine gefährliche Situation im eigenen Strafraum sorgte noch Hütter Florian in der 90. Minute, als er eine Flanke eines Olbendorfers aus dem Strafraum köpfeln wollte, den Ball aber schlecht erwischte und dieser aufs eigene Tor ging, wo aber Gumhold Kevin stand und ihn hielt.

Der UFC während des gesamten Spiels mit Vorteilen, Olbendorf, vor allem in der ersten Halbzeit, mit langen Pässen gefährlich. Schlussendlich ein, auf Grund der zweiten Halbzeit, verdienter Sieg.

Nächste Woche empfängt man zu Hause, am Freitag den 14. Mai 2010 um 19.00 Uhr, Pinkafeld. Könnte eines der wenigen Spiele im Frühjahr sein, an dem die Mannschaft wieder ziemlich vollzählig, bis auf die Verletzten Deutsch Philipp und Ivanic Mihael, antreten könnte.